

Resolution zur wirtschaftlichen Planungssicherheit der Landesbühne

Der Rat der Stadt Leer (Ostfriesland) stellt fest:

Seit Jahrzehnten ist die Stadt Leer (Ostfriesland) Mitglied im Zweckverband der Landesbühne Niedersachsen Nord GmbH und damit Spielort der Bühne. Damit garantiert die Stadt durch die Landesbühne Niedersachsen Nord GmbH eine kulturelle Daseinsvorsorge mit einem flächendeckenden Angebot über die städtischen Grenzen hinaus. Sie sichert zudem kontinuierlich und verlässlich ein niveauvolles kulturelles Bildungsangebot zu erschwinglichen Preisen ohne Zugangsschwellen. Durch eine enge Zusammenarbeit mit den örtlichen Schulen wird darüber hinaus jungen Menschen aus der Stadt und dem Landkreis Leer eine hervorragende Einstiegsmöglichkeit zu dieser Form der kulturellen Bildung ermöglicht.

Am 31.12.2018 läuft die Zielvereinbarung der Landesbühne mit dem Land Niedersachsen aus. Damit hat die Landesbühne über den 31.12.2018 hinaus, keine wirtschaftliche Planungssicherheit.

Es liegt nun in der Verantwortung des Landes, die Zukunft des Theaterbetriebes der Landesbühne durch Planungssicherheit auf der Grundlage einer verlässlichen und starken finanziellen Förderung im Rahmen einer Zielvereinbarung ab dem 1.1.2019, sicherzustellen.

Deshalb fordern wir unter die Landesregierung und unsere Abgeordneten auf:

Um zukunftsfähig zu sein, benötigt die Landesbühne langfristige Planungssicherheit durch das Land Niedersachsen. Sorgen Sie dafür, dass die Bevölkerung aus Leer und aus den übrigen Städten und Gemeinden des Spielgebietes zwischen Ems und Jade auch zukünftig langfristig an Kunst und Kultur durch Aufführungen der Landesbühne vor Ort teilhaben kann.